Niederschrift zur 36. Sitzung des Stadtrates der Stadt Olbernhau

Datum: Mittwoch, den 13.12.2023
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:15 Uhr
Ort: großes Sitzungszimmer des Rathauses der Stadt Olbernhau,
Grünthaler Straße 28, 09526 Olbernhau
Anwesende: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister der Stadt Olbernhau, Herr Klaffenbach, eröffnete die 36. öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Olbernhau.

Er begrüßte die anwesenden Stadträte, die Gäste und die Vertreter der Presse.

TOP 1.1: Bestätigung der ordnungsgemäßen Ladung gem. § 39 Abs. 1 S. 2 und 3 SächsGemO

Der Bürgermeister wies auf die ordnungsgemäße Ladung hin und fragte, ob es hierzu Einwände gäbe. Dies war nicht der Fall.

TOP 1.2: Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister stellte weiterhin die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung waren 18 Stadträte und der Bürgermeister anwesend. Damit waren mehr als die Hälfte aller Mitglieder anwesend und stimmberechtigt.

TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Stadtrat Kolberg stellte im Namen der CDU-Fraktion den Antrag den TOP 7.2 zurückzustellen um im Jahr 2025 erneut darüber zu beraten.

Herr Bürgermeister Klaffenbach äußerte seine Verwunderung über den Antrag. Er erklärte, dass in der Vergangenheit in den Ausschusssitzungen sowie auch in der letzten Sitzung des Stadtrates darüber beraten wurde. Außerdem bat er die anwesenden Stadträte einen Beschluss zu fassen und dabei an die Bürgerinnen und Bürger zu denken, welchen dieser Stadtbus deutlich helfen würde.

Der Bürgermeister übergab das Wort an Herrn Amtsleiter Flor. Dieser erläuterte, dass die Einrichtung der Stadtbuslinie im Nachtragshaushalt berücksichtigt wurde und diese finanziert werden könne.

Herr Stadtrat Kolberg begründete den Antrag damit, dass die Finanzierung der beiden Stadtbuslinien zu unsicher sei. Der Antrag soll keine Ablehnung darstellen, lediglich eine Zurückstellung um zu gegebener Zeit nochmals über die Finanzierung zu sprechen.

Herr Stadtrat Mehlhorn verstehe den Antrag nicht. Er appellierte nochmals an die Stadträtinnen und Stadträte, dies zu überdenken. Das Bussystem würde allen Altersgruppen zu Gute kommen, zumal die demografische Entwicklung immer dramatischer werde. Er berichtete außerdem von seinen Erfahrungen der Entwicklung des ÖPNV.

Herr Stadtrat Klaffenbach erklärte, dass er dem Antrag seiner Fraktion nicht zustimme. Aufgrund des Lehrermangels könne im nächsten Schuljahr in der Oberschule nur 5 Unterrichtsstunden am Tag abgehalten werden. Danach können die Schüler aber nicht nach Hause, da kein ÖPNV fährt. Eine Beaufsichtigung der Kinder kann aufgrund des Lehrermangels ebenfalls nicht erfolgen. Der Stadtbus sei aus diesem Grund dringend erforderlich, um die Schule so wie bisher weiterbetreiben zu können.

Herr Stadtrat Tanneberger berichtete von einem Gespräch mit einem Bürger. Dieser finde, dass die Stadt in der Vergangenheit viel „in Steine“ investierte. Dieses Vorhaben allerdings sei eine Investition in Menschen. Dennoch sehe er die Finanzierung ebenfalls als problematisch.

Der Bürgermeister bedankte sich für die Wortmeldungen und bat um Abstimmung durch Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	20
davon anwesend	18
Ja-Stimmen	10
Nein-Stimmen	8
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

TOP 3: Benennung von 2 Mitgliedern des Stadtrates zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift

Der Stadtrat bestimmte die folgenden zwei Mitglieder zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift

Herr Stadtrat Tanneberger und Herr Stadtrat Göhlitzer.

TOP 4: Bestätigung der Niederschrift der 35. Sitzung des Stadtrates

Der Bürgermeister bat um die Abstimmung über die Niederschrift durch Handzeichen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	20
davon anwesend	18
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

TOP 5: Bekanntgabe der Beschlüsse aus der 35. Sitzung des Stadtrates

Der Bürgermeister gab die Beschlüsse der 35. Sitzung des Stadtrates vom 02.11.2023 bekannt und wies in diesem Zusammenhang auf die Veröffentlichungen im Internet unter www.olbernhau.de und im Amtsblatt "Olbernhauer Reiterlein" hin.

**TOP 6: Beteiligungsbericht der Stadt Olbernhau (Stand 31.12.2022)
Vorlage: SR/421/2023**

Entsprechend § 99 SächsGemO ist dem Stadtrat jährlich bis zum 31. Dezember ein Bericht über die Eigenbetriebe und die Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen die Stadt unmittelbar und mittelbar beteiligt ist, vorzulegen. Der Bericht muss auch Angaben zu den Zweckverbänden, deren Mitglied die Stadt ist, enthalten.

Herr Stadtrat Tanneberger merkte an, dass im Beteiligungsbericht des Zweckverbandes Gasversorgung Südsachsen die Anteile der Stadt Olbernhau mit „0“ gekennzeichnet sind. Er schlug vor aus dem Zweckverband auszutreten.

Der Stadtrat der Stadt Olbernhau nimmt den Beteiligungsbericht zur Kenntnis.

TOP 7: Beschlussfassungen:

**TOP 7.1: Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Stadt Olbernhau
Vorlage: SR/422/2023**

Der Bürgermeister übergab das Wort an Herrn Amtsleiter Flor. Dieser verlas die Prüfung des Jahresabschlusses, da Frau Oberhauser der Prüfungsgesellschaft leider erkrankt sei. Herr Stadtrat Tanneberger merkte an, dass der Jahresabschluss ohne die Coronahilfen des Bundes deutlich schlechter aussehe. Außerdem hätte der Regiebetrieb Kultur & Tourismus 200.000€ mehr verbraucht als geplant. Es gab keine weiteren Anmerkungen. Der Bürgermeister bat um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Olbernhau stellt den beigefügten Jahresabschluss 2022 mit folgenden Anlagen, welche im Prüfbericht des Wirtschaftsprüfers verankert sind, fest:

1. Vermögensrechnung (Schlussbilanz)	→ S. 24 im Prüfbericht
2. Ergebnisrechnung ohne und mit Konten	→ ab S. 25 im Prüfbericht
3. Finanzrechnung ohne und mit Konten	→ ab S. 42 im Prüfbericht
4. Anhang inkl. Anlagen, wie	→ ab S. 60 im Prüfbericht
• Anlagenverzeichnis	
• Forderungsübersicht	
• Verbindlichkeitsübersicht	
• Rücklagenübersicht	
5. Rechenschaftsbericht	→ ab S. 87 im Prüfbericht

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	20
davon anwesend	18
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

**TOP 7.3: Bildung und Besetzung des Stadtwahlausschusses für die Kommunalwahl am
09.06.2024
Vorlage: SR/425/2023**

Der Bürgermeister, Herr Klaffenbach, erklärte die Beschlussvorlage. Es gab keine Fragen oder Anmerkungen seitens der Stadträte. Danach bat er um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

1. Der Stadtrat der Stadt Olbernhau beschließt für die Kommunalwahl am 09.06.2023 gemäß § 9 Kommunalwahlgesetz (KomWG) die Bildung des Stadtwahlausschusses mit folgender Besetzung:

- 1 Vorsitzenden des Stadtwahlausschusses;
- 1 Stellvertreter des Vorsitzenden des Stadtwahlausschusses;
- 2 bis 6 Beisitzern
- 2 bis 6 Stellvertretern

2. Der Stadtrat wählt zur/zum

Vorsitzenden des Stadtwahlausschusses	- Herrn Benjamin Flor
Amtsleiter für Verwaltung und Finanzen
Stellvertretenden Vorsitzenden
des Stadtwahlausschusses	- Herrn Tony Fritzsche
Sachgebietsleiter Ordnungswesen

3. Der Stadtrat wählt folgende Beisitzer/in und deren Stellvertreter/in:

für die CDU-Fraktion:	Frau Gabriele Lorenz als Beisitzerin Frau Eva Bormann als Stellvertreterin
	Herrn Wolfgang Neuber als Besitzer Herrn Klaus Bormann als Stellvertreter
für die SPD-Fraktion:	Frau Thea Reppel als Beisitzerin Frau Ursula Tanneberger als Stellvertreterin
	Frau Gundi Phillip als Beisitzer Frau Ulrike Schramm als Stellvertreterin
für die FDP-Fraktion	Frau Jutta Endtmann als Beisitzer Frau Uta Oestreich als Stellvertreterin
für die Freien Wähler	...
	...
für die LINKE	...
	...

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	20
davon anwesend	18
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

TOP 7.4: Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sportstätten der Stadt Olbernhau
Vorlage: SR/406/2023

Der Bürgermeister, Herr Klaffenbach, stellte die Beschlussvorlage vor.
Herr Stadtrat Tanneberger findet, dass die Stadt eine Daseinsfürsorge gegenüber den Bürgern habe.
Er finde es nicht gut, die Gebühren zu erhöhen, da es so schon keine Trainingsleiter gäbe.
Es gab keine weiteren Anmerkungen.
Der Bürgermeister bat um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Olbernhau beschließt die beigefügte erste Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sportstätten der Stadt Olbernhau. Die erste Änderung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	20
davon anwesend	18
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	2
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

**TOP 7.5: Änderung der Satzung über die Erhebung einer Gästetaxe in der Stadt Olbernhau (Gästetaxesatzung)
Vorlage: SR/393/2023/1**

Der Bürgermeister übergab das Wort an Herrn Hauptamtsleiter Flor. Dieser erläuterte die Beschlussvorlage und erklärte, dass die bereits beschlossene Gästetaxesatzung von der Rechtsaufsicht beanstandet wurde. Zum einen seien einige Verweise innerhalb der Satzung sowie die vorlegte Kalkulation kritisiert wurden. Dies wurde überarbeitet und mit der Rechtsaufsicht abgestimmt. Es gab keine Fragen oder Anmerkungen. Der Bürgermeister bat um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

1. Der Stadtrat der Stadt Olbernhau hebt den Beschluss SR-33/2023/8.1Ö vom 27.07.2023 auf.
2. Der Stadtrat der Stadt Olbernhau nimmt die Kalkulation zur Ermittlung der Gästetaxe zur Kenntnis und setzt im Rahmen seines Ermessens die zu erhebende Gästetaxe auf 2,50 EUR (inkl. der gesetzlichen Umsatzsteuer) fest.
3. Der Stadtrat der Stadt Olbernhau beschließt die beigefügte geänderte Satzung der Stadt Olbernhau über die Erhebung einer Gästetaxe (Gästetaxesatzung). Die Satzung tritt am 01.01.2024 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	20
davon anwesend	18
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

**TOP 7.6: Vergünstigung in den städtischen Einrichtungen mit der Gästekarte ERZ
Vorlage: SR/427/2023**

Der Bürgermeister stellte die Beschlussvorlage vor. Herr Stadtrat Tanneberger fragte, welche Auswirkung die Vergünstigungen auf den Ertrag der Museen haben. Der Bürgermeister erklärte, dass das Angebot innerhalb des Erzgebirgskreises nicht so sehr genutzt werde, sodass es keine großen Auswirkungen haben werde. Es gab keine weiteren Fragen oder Anmerkungen seitens der Stadträte. Danach bat der Bürgermeister um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Olbernhau beschließt, folgende Vergünstigungen in den städtischen Einrichtungen bei Vorlage der Gästekarte Erzgebirge zu gewähren:

Einrichtung	Vergünstigung
Tourist-Information Olbernhau	25 % Rabatt auf Stadtführung immer montags, 10.30 Uhr ab Tourist-Information
Museum Saigerhütte	5 % auf den Vollzahler
Stadtmuseum Olbernhau	10 % auf den Vollzahler
Heimatismuseum Dörnthal	5 % auf den Vollzahler
Jugend- und Kulturzentrum Theater Variabel	freier Eintritt für Kinder zu einer Vorstellung bei min. einem Vollzahler
Frei- und Hallenbad Olbernhau	1 x freier Eintritt

Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, die Vergünstigungen in den jeweiligen Entgeltordnungen einzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	20
davon anwesend	18
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

**TOP 7.7: Umschuldung des Darlehens „Wohnungsbau An der Fichtelwand“
Vorlage: SR/428/2023**

Der Bürgermeister, Herr Klaffenbach, übergab das Wort an Herrn Amtsleiter Flor. Dieser erläuterte die Beschlussvorlage.

Es gab keine Fragen oder Anmerkungen.

Danach bat der Bürgermeister um Abstimmung durch Handzeichen.

Beschluss

Der Stadtrat der Stadt Olbernhau beschließt die Vergabe der Umschuldung des Darlehens „Wohnungsbau An der Fichtelwand“ mit einer Restschuld von 271.593,60 EUR an das Kreditinstitut DKB zum Angebotspreis.

Abstimmungsergebnis:

gesetzl. Anzahl der Mitglieder	20
davon anwesend	18
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0
Befangenheit	0

**TOP 8: 1. Lesung: Nachtragssatzung 2024 der Stadt Olbernhau
Vorlage: SR/357/2023/2**

Der Bürgermeister, Herr Klaffenbach, übergab das Wort an Herrn Hauptamtsleiter Flor.

Dieser erläuterte die Nachtragssatzung anhand einer Power-Point-Präsentation.

Herr Stadtrat Tanneberger merkte an, dass Investitionen aber keine Ausgaben für das Tivoli eingeplant seien. Er fragte an, ob der Umbau des Tivolis noch erfolgen soll. Herr Klaffenbach informierte über das Gespräch mit Herrn Scholz. Dieser würde an den Plänen festhalten und einen zweiten Investor suchen.

Es gab keine weiteren Fragen.

TOP 9: Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin finde die Fassung der Gästetaxesatzung nicht in Ordnung. Sie würde eine Pension in Dittmannsdorf betreiben und unter der Woche einige Monteure beherbergen. Diese würden aufgrund der Satzung eher eine Pension in Sayda bevorzugen, da diese dort von der Gästetaxe ausgenommen seien. Herr Amtsleiter Flor meinte, dass über diese Information nochmal beraten werde.

TOP 10: Information aus der Stadtverwaltung

Es gab keine Informationen seitens der Verwaltung.

TOP 11: Anfragen und Informationen der Stadträte

Herr Stadtrat Tanneberger fragte nach dem Durchführungs- und Entschließungsvertrag des Sägewerkes.

Herr Bauamtsleiter Procksch erklärte die Sachlage. Des Weiteren fragte Herr Tanneberger nach dem aktuellen Stand der Behandlung der aufgetretenen Mängel der Pflastersteine im Gelände der Saigerhütte.

Herr Stadtrat Kolberg fragte nach Neuigkeiten der Gerichtsverfahren. Der Bürgermeister würde dies im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beantworten. Außerdem bedankte sich Herr Kolberg im Namen der gesamten CDU-Fraktion für die konstruktive Zusammenarbeit im Jahr 2023.

Es wird durch Unterschrift die Richtigkeit der wesentlichen Inhalte der Sitzung bestätigt.

Olbernhau, den 22.01.2024

Klaffenbach
Bürgermeister

Tanneberger
Stadtrat

Göhlitzer
Stadtrat

Uhlig
Protokollantin

Anlage:

1. Anwesenheitsliste